

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Trainerteam des Landesverbandes Brandenburg zeigt sich zutiefst besorgt über die aktuelle Vorgehensweise der Bundestrainer sowie über die Handlungsweise von Präsidium und Vorstand des DVMF. Die derzeitige, unhaltbare Situation ist maßgeblich durch das Verhalten und die Entscheidungen des aktuellen Präsidiums entstanden – hierfür muss Verantwortung übernommen werden.

Es gibt gravierende Missstände in der Umsetzung und Kommunikation zentraler Themen, die weder satzungsgemäß noch im Einklang mit der Athletenvereinbarung (AV) erfolgen – und dies nicht einmal auf kollegialer Ebene. Noch gravierender ist, dass zentrale Aufgaben der Bundestrainer, wie sie in der Kadervereinbarung den Athleten zugesichert sind, nicht erfüllt werden.

Besonders widersprüchlich erscheint in diesem Zusammenhang, dass der DVMF regelmäßig die Einhaltung der AV durch die Athleten einfordert, sich selbst aber in keiner Weise an seine eigenen Verpflichtungen gebunden fühlt.

Am Beispiel der U19-Europameisterschaft wird deutlich, wie verantwortungslos die Organisation, Betreuung und Kommunikation gegenüber jugendlichen und jungen erwachsenen Athleten seitens der Bundestrainer abläuft:

---

## 1.

### Nominierungsprozess

- Die Kriterien für eine Nominierung sind intransparent und nicht einheitlich. Auf Rückfragen reagieren die Bundestrainer nicht, obwohl in Mitteilungen (z. B. durch Jan Veder) stets auf die Kontaktaufnahme mit ihnen verwiesen wird.
- Die Nominierungen erfolgen zu spät, was zu erheblichen Mehrkosten für die Athleten und deren Familien führt.

## 2.

### Organisation

- In den Nominierungsschreiben wird ausdrücklich auf die Eigenverantwortung der Athleten bei Organisation und Finanzierung von An- und Abreise sowie Unterkunft verwiesen.
- Auf organisatorische Rückfragen durch Athleten erfolgt keine Rückmeldung seitens der Bundestrainer.
- Essenzielle Informationen zur Planung fehlen: Startzeiten, Staffelbesetzungen, An- und Abreisetage, Zimmerbelegung (Einzel/Doppel) – all dies erschwert eine effiziente und kostenschonende Organisation erheblich.

## 3.

## Eltern sind keine Fachkräfte

- Der Landesverband Brandenburg übernimmt bewusst Verantwortung in der Betreuung seiner (teilweise minderjährigen) Athleten – dies betrachten wir als unsere Pflicht.
- Umso erschreckender ist es, dass in einem persönlichen Gespräch zwischen einem Vertreter unseres Landesverbandes und dem Nachwuchs-Bundestrainer deutlich wurde, dass dieser keine verbindlichen Aussagen zur Organisation, zu Staffelbesetzungen oder zu Inhalten der Ausschreibung machen konnte (nicht kannte). Stattdessen wurde mehrfach auf ein Elternteil verwiesen.
- Über die Einbindung dieses Elternteils liegt keinerlei offizielle Information vor. Es stellt sich die Frage: Trägt dieses Elternteil nun auch die Verantwortung für mögliche Mehrkosten oder gar eine Nichtbesetzung der Staffeln aufgrund fehlender Koordination?

## 4.

### Kommunikation

- Kommunikation wird stets eingefordert, die tatsächliche Informationsweitergabe seitens des DVMF ist jedoch mangelhaft und inakzeptabel.
- Die Folge: Demotivation bei Athleten und Trainern, erheblicher Mehraufwand und unnötige Kosten. Dies ist keinesfalls athletengerecht – insbesondere nicht für Jugendliche und junge Erwachsene, von denen gleichzeitig professionelles Verhalten verlangt wird.
- Viele Athleten scheuen sich, Missstände offen anzusprechen, aus Angst vor Repressalien (z. B. Nicht-Nominierung, Ausgrenzung, Ignoranz, Degradierung).
- Engagierte und erfolgreiche Trainer aus Berlin und Brandenburg, die strukturiert und professionell arbeiten, werden gezielt ausgegrenzt.
- Für Landesverbände ohne Athleten auf diesem Leistungsniveau (z. B. Bayern, NRW, Hessen) ist diese Problematik kaum nachvollziehbar – für Berlin und Brandenburg ist sie tägliche Realität.

---

Wir fordern das Präsidium und den Vorstand des DVMF eindringlich auf, die geschilderten Missstände umgehend zu prüfen, Verantwortung zu übernehmen und strukturelle sowie kommunikative Verbesserungen einzuleiten – im Sinne der Athleten, Trainer und der Zukunft unseres Sports.

Mit sportlichen Grüßen

Das Trainerteam des Landesverbandes Brandenburg